

Lernstörungen: Forschungsergebnisse für die Praxis aufbereitet

05. Februar 2018

Wissenschaftlich erprobte Diagnose- und Förderinstrumente



Die neue Broschüre des Bildungsministeriums zum Thema „Lernstörungen“ steht zum kostenlosen Download bereit. Sie informiert über die Möglichkeiten zur Diagnose und Behandlung von Lese-, Rechtschreib- und Rechenstörungen.

Die Broschüre ist im Rahmen der wissenschaftlichen Forschung entstanden. Sie stellt die unterschiedlichen Projekte und die dabei entwickelten Programme rund um Lese-, Rechtschreib- und Rechenstörungen vor. Sie informiert zudem über die wissenschaftliche Herleitung der Diagnose- und Förderinstrumente, ihre Einsatzgebiete und ihre Eignung für bestimmte Lerngruppen und Lernumgebungen.

Zugleich verweist die Publikation auf weiteren Forschungsbedarf und gibt Einblick in relevante, im Rahmen des Forschungsschwerpunkts erarbeitete Grundlagenerkenntnisse: etwa zur Häufigkeit des Auftretens von Entwicklungsstörungen schulischer Fertigkeiten sowie zur Unterscheidung von Lernschwächen und Lernstörungen beziehungsweise der einzelnen Entwicklungsstörungen. Die Autoren haben sich bemüht komplexe wissenschaftliche Ergebnisse verständlich zu formulieren. Trotzdem sind immer noch viele Fachbegriffe enthalten.

Ausführliche Informationen zum Forschungsschwerpunkt:

www.esf-koordinierung.de

[Siehe dazu auch den Artikel auf kinderzeit.de von Petra Küspert: Legasthenie: Hilfen, Strategien und Folgen](#)

Quelle: Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung

Foto: Woodapple, fotolia.com



[Broschüre: Entwicklungsstörungen schulischer Fertigkeiten – Kostenlose Online-Publikation zum Download als PDF](#)

- [Mail](#)
- [Download](#)
- [Dyskalkulie](#)
- [Förderung](#)
- [Forschung](#)
- [Legasthenie](#)
- [Lernen](#)
- [Lernstörungen](#)